

BESCHRÄNKUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN



Der Einparkassistent ist lediglich ein Hilfsmittel, aber kein Ersatz, für eine aufmerksame und sichere Fahrweise. Es liegt immer in der Verantwortung des Fahrers, sicherzustellen, dass das Rückwärtsfahren sicher durchgeführt wird.

Der Einparkassistent kann unter folgenden Bedingungen ungenaue Ergebnisse liefern:

- Die Größe oder Form der Parklücke ändert sich nach der Messung.
- Der Bordstein neben der Parklücke ist unregelmäßige oder der Bordstein ist mit Laub, Schnee usw. bedeckt.
- Das Fahrzeug wird für den Transport einer überhängenden Ladung verwendet.
- Am Fahrzeug wurde eine Reparatur oder Änderung vorgenommen, die nicht von einem Land Rover Händler oder einem autorisierten Reparaturbetrieb genehmigt wurde.
- Das Fahrzeug wurde mit nicht zugelassenen Felgen oder Reifen ausgestattet, oder die Reifen sind stark abgenutzt.
- Eines der geparkten Fahrzeuge verfügt über einen erhöhten Aufbau, z. B. ein Tieflader, ein Schneepflug oder eine Hubbühne.
- Der Parklücke befindet sich in einer Ecke oder Kurve.
- Die Sensoren sind verunreinigt oder bedeckt mit Schlamm, Eis oder Schnee.
- Es ist nebelig, es regnet oder schneit.
- Die Straßenoberfläche ist holprig, z. B. durch Splitt.
- Es ist eine Anhängerkupplung montiert.
- Es ist ein Anhänger angeschlossen.

Hinweis: Wird ein Anhänger an eine von Land Rover zugelassene Anhängersteckdose angeschlossen, wird der Einparkassistent deaktiviert.

- Es ist ein dünnes oder keilförmiges Hindernis vorhanden.
- Es gibt ein erhöhtes und/oder hervorstehendes Hindernis, z. B. einen Vorsprung oder einen Ast.
- Es gibt ein Hindernis mit Ecken und scharfen Kanten.

BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN

Die Einparkhilfe sucht nicht nach einem Parkplatz:

- Das System ist möglicherweise nicht aktiviert.
- Die Fahrgeschwindigkeit beträgt mehr als 30 km/h (19 mph).
- Die Sensoren sind u. U. ganz oder teilweise mit Schmutz, Schlamm, Eis oder Schnee bedeckt.

Die Einparkhilfe bietet einen bestimmten Parkplatz nicht an:

- Die Sensoren sind u. U. ganz oder teilweise mit Schmutz, Schlamm, Eis oder Schnee bedeckt.
- Der Parkplatz ist u. U. nicht groß genug, oder es steht möglicherweise auf der anderen Seite des Fahrzeugs nicht ausreichend Platz für das Auslenken der Fahrzeugfront zur Verfügung.
- Das Fahrzeug ist möglicherweise in zu großer Entfernung (mehr als 1,5 m [5 Fuß]) an der Reihe geparkter Fahrzeuge entlang gefahren.
- Das Fahrzeug ist möglicherweise in zu geringer Entfernung (weniger als 41 cm [16 Zoll]) an der Reihe geparkter Fahrzeuge entlang gefahren.
- Das Fahrzeug wurde eventuell im Rückwärtsgang (**R**) gefahren. Die Einparkhilfe sucht nur nach einem Parkplatz, wenn sich das Fahrzeug in der Fahrstellung (**D**) befindet.
- Der Näherungswinkel ist möglicherweise nicht geeignet.

Die Einparkhilfe hat das Fahrzeug nicht korrekt in der Parklücke platziert:

- Möglicherweise sind eine oder mehrere Kriterien von Systemeinschränkungen erfüllt. Siehe **153, BESCHRÄNKUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN**.